

Betrifft: Befragung Servitengasse

Der Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Volkspartei Alsergrund stellen für die Sitzung der Bezirksvertretung Alsergrund am 23. September 2020 folgenden

A N T R A G

Die zuständige Vizebürgermeisterin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und Bürgerinnen- und Bürgerbeteiligung Birgit Hebein wird ersucht, eine Befragung der Anrainerinnen und Anrainer sowie Wirtschaftstreibenden über die Neugestaltung der Servitengasse durchführen zu lassen. Das Ergebnis der Befragung soll als Grundlage für die weitere Gestaltung herangezogen werden.

B E G R Ü N D U N G

In der Bezirksvertretungssitzung am 04.03.2020 wurde der Abänderungsantrag zur Errichtung einer Fußgängerzone in der Servitengasse 2-12 und der Grünentorgasse 19B (mit voriger Vorlage des Projekts inklusive Kostenschätzung der Bezirksentwicklung- und Verkehrskommission) den Stimmen der Spö, Grüne und Neos beschlossen.

Bei der Projektinformation am 08.09.2020 vor Ort hat sich gezeigt, dass die Anrainerinnen und Anrainer viele Sorgen, Anliegen und Ideen betreffend der Errichtung einer Fußgängerzone haben und diese müssen ernst genommen werden. Die Anrainerinnen und Anrainer sowie die Wirtschaftstreibenden sollen mit einer offiziellen Befragung selbst die Möglichkeit bekommen mitzubestimmen, wie die Servitengasse zukünftig gestaltet werden soll.

Dabei wären mehrere Antwortmöglichkeiten wünschenswert, wie beispielsweise:

- „In der Einfahrt zu der Servitengasse soll ein versenkbarere Poller montiert werden, damit eine Zu- und Abfahrt für alle Anrainerinnen und Anrainer weiterhin möglich ist, aber die Durchfahrt unterbunden.“
- „Die Servitengasse soll zu einer Sackgasse gestaltet werden, damit eine Zu- und Abfahrt weiterhin möglich ist.“
- „Die Servitengasse soll zu einer Fußgängerinnen- und Fußgängerzone umgestaltet werden.“
- „Die Servitengasse soll nicht verändert werden und weiterhin eine Wohnstraße bleiben. Die Mittel, die dafür aufgewendet werden würden, sollen für Verschönerungen anderer Straßen im Bezirk verwendet werden.“

Das Ergebnis der Befragung soll die Grundlage für die weitere Planung der Neugestaltung der Sevitengasse herangezogen werden.

Für die Volkspartei Alsergrund

Dr. Elisabeth Fuchs, BSc
Klubobfrau

Szabolcs Nagy, MSc
Klubvorsitzender NEOS

SPÖ	Grüne	FPÖ	ÖVP	Neos	klubfrei
-	5 + / 3 -	+	+	+	-